

# JA zur Gütschbahn

- JA** Bau und Betrieb der Gütschbahn sichern!
- JA** Wald und Aussichtspunkt Gütsch erschliessen!
- JA** Tourismusstandort Luzern stärken!



Für Mensch  
und Umwelt



Eine Mehrheit des Grosstadtrates Luzern hat im Juni 2014 den Plänen des Stadtrates zur Beteiligung der Stadt Luzern an der Wiederinbetriebnahme der Gütschbahn zugestimmt. Geplant ist, dass sich die Stadt an den Kosten von total 3.2 Mio. CHF mit einem Beitrag von 1.7 Mio. CHF beteiligt, inkl. Betriebskostenanteil für 25 Jahre, denn das ist die Laufzeit der Vereinbarung mit der Château Gütsch Immobilien AG. Durch diese Zusammenarbeit ist sichergestellt, dass die Bevölkerung (und die Touristen) von einer Gütschbahn, integriert in den regionalen ÖV-Tarifverbund, profitiert und der Stadtteil Gütschhöhe optimal an die Stadt angeschlossen wird.

Gegen die Pläne der Stadt und der Mehrheit des Grosstadtrates wurde das Referendum ergriffen. Somit kommt es am 30. November 2014 zur Abstimmung.



# Lassen wir die traditionsreiche Gütschbahn wieder aufleben!

## Das Projekt

- 2 Schräglifte werden gebaut mit einer Länge von je 173 m, keine Kreuzung
- Betrieb von 06.00-24.00 Uhr
- Fahrzeit inklusive Ein-/Aussteigen: ca. 4 min
- Renovation der Bergstation, Neubau der Talstation
- Integration in den Tarifverbund
- Mit Videoüberwachung für optimale Sicherheit
- Die Stadt erhält für 25 Jahre das Recht, die Lifte wenn nötig selber zu betreiben
- Öffentliches Recht für Zugang zum Aussichtspunkt



## Wir sind für die Wiederinbetriebnahme!

Folgende Organisationen, Parteien, Interessensgruppen und Verbände unterstützen die geplante Wiederinbetriebnahme der Gütschbahn:

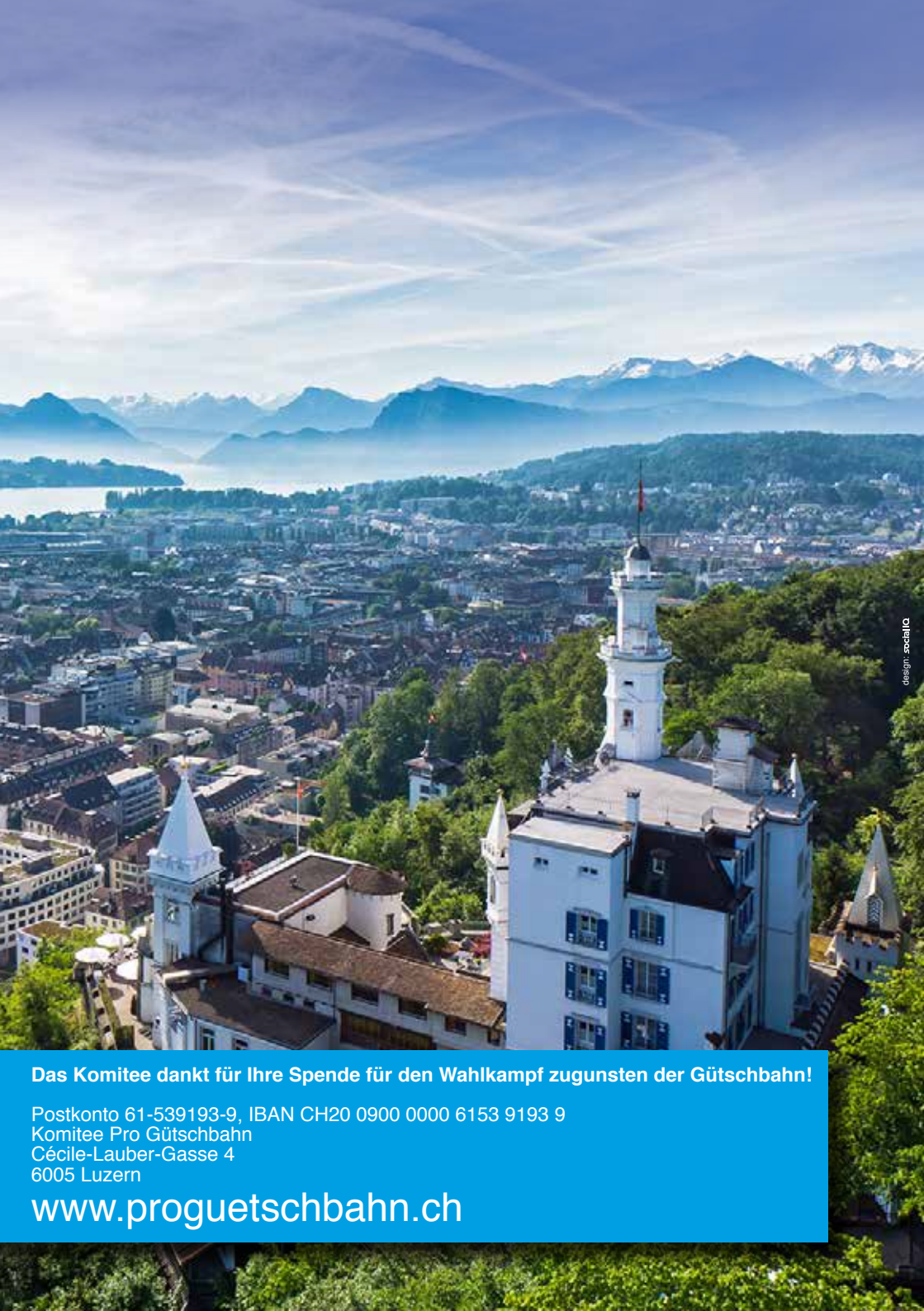
- Grünliberale Stadt Luzern
- SVP Stadt Luzern
- SP Stadt Luzern
- Grüne Stadt Luzern
- VCS Sektion Luzern
- Quartierverein Wächter am Gütsch
- Quartierverein Bernstrasse
- Verein Sentitreff
- IG Gütschhöhe
- Pfarrei St. Karl
- Fussverkehr Region Luzern und viele mehr

# Warum profitieren Einwohner und Stadt Luzern vom Wiederaufbau der Gütschbahn?

- ✓ Eine neue Gütschbahn ist die direkteste Erschliessung der Gütschhöhe, des Naherholungsgebietes Gütschwald, der Aussichtsterrasse und des Hotels Gütsch
- ✓ Die Gütschbahn wird öffentlich zugänglich und in den Tarifverbund ÖV Zentralschweiz integriert sein
- ✓ Die geplante Lift-Lösung ist die Bestlösung hinsichtlich der ÖV-Qualitätskriterien zeitliche Verfügbarkeit, örtliche Verfügbarkeit und Komfort
- ✓ Für Familien mit Kindern, für Gruppen, für handycapierte und ältere Menschen sowie für Touristen ist die neue Liftlösung sehr attraktiv
- ✓ Luzern versteht sich als Kleinstadt der kurzen Wege und will den Fussverkehr fördern. Dazu gehören aber auch Vertikalerschliessungen mit Liften/Bahnen auf die umliegenden Anhöhen, wie wir es von anderen Städten kennen.
- ✓ Mit dem Parkhaus Altstadt in der Nähe der Talstation besteht bereits eine gute Parking-Möglichkeit für externe Besucher, die mit dem Auto anreisen
- ✓ Das Hotel Château Gütsch, ein regional bedeutender Arbeitgeber mit Firmen-/Steuersitz in Luzern, kann gestärkt werden
- ✓ Viele Luzerner Handwerker und KMU profitieren von Aufträgen der Gütschbahn und des Hotels
- ✓ Luzern ist um eine touristische Attraktion reicher. Die Aufenthaltsdauer unserer Gäste verlängert sich und die Wertschöpfung des Tourismus erhöht sich.
- ✓ In Luzern wird viel für den Tourismus gemacht. Mit der Gütschbahn kann nun auch die Bevölkerung profitieren: Ein atemberaubender Blick auf die Stadt, einfacher Zugang zum Gütschwald und zur Gastronomie des Hotels Gütsch

## Das Co-Präsidium

- András Özvegyi (Präsident Komitee, Fraktionschef Grünliberale, Grossstadtrat)
- Peter With (Präsident SVP Stadt Luzern)
- Claudio Soldati (Präsident SP Stadt Luzern)
- Korintha Bärtsch (Fraktionschefin Grüne/JG, Grossstadträtin Grüne)
- Louis von Mandach (Präsident Grünliberale Stadt Luzern)
- Guerino Riva (ehemaliger KR CVP und Ehrenpräsident QV Bernstrasse)
- Urs Häner (Co-Präsident Verein Sentitreff)
- Josef Moser (Präsident Quartierverein Wächter am Gütsch)



design: socialio

**Das Komitee dankt für Ihre Spende für den Wahlkampf zugunsten der Gütschbahn!**

Postkonto 61-539193-9, IBAN CH20 0900 0000 6153 9193 9  
Komitee Pro Gütschbahn  
Cécile-Lauber-Gasse 4  
6005 Luzern

[www.proguetschbahn.ch](http://www.proguetschbahn.ch)